

Ganzjahresreifen

Ganzjahresreifen sind Autoreifen, die das ganze Jahr über gefahren werden können. Sie werden auch als Allwetterreifen bezeichnet.

Funktion

Ganzjahresreifen gelten rechtlich als Winterreifen, vorausgesetzt sie tragen das sogenannte Alpine-Symbol (Bergpiktogramm mit Schneeflocke), das Reifen als Winterreifen kennzeichnet. Anders als mit Sommerreifen dürfen Autofahrer mit diesen Reifen bei winterlichen Wetterverhältnissen unterwegs sein. Der große Vorteil von Ganzjahresreifen: Der obligatorische Reifenwechsel im Herbst/Winter und im Frühjahr/Sommer entfällt.

Weil Ganzjahresreifen lediglich einen Kompromiss darstellen, können sie jedoch nicht dieselben Vorteile wie ein Sommerreifen im Sommer oder ein Winterreifen im Winter bieten. Weil Gummi bei Kälte hart wird, haben Ganzjahresreifen eine weichere Lauffläche als Sommerreifen, die bei niedrigen Temperaturen ihre Elastizität verlieren. Zudem verfügt ihr Profil über spezielle Lamellen, die bei Schnee für Haftung sorgen. Im Sommer haben Ganzjahresreifen aufgrund ihrer weicheren Gummimischung einen höheren Abrieb und einen etwas erhöhten Kraftstoffverbrauch.

Ganzjahresreifen sollten als eine solide Mischung aus Sommer- und Winterreifen gesehen werden, die aufgrund ihrer vielseitigen Eigenschaften nicht für extreme Witterungsbedingungen geeignet sind.

Besonders in Regionen mit milden Wintern sind Ganzjahresreifen beliebt. In Gebirgsregionen wie den Alpen sind sie weniger verbreitet.

Sicherheit

Autoreifen sind sicherheitsrelevante Bauteile. Deshalb sollten Reifen regelmäßig gepflegt und überprüft werden, um die Sicherheit zu gewährleisten. Weil bei der Verwendung von Ganzjahresreifen häufig der saisonbedingte Wechseltermin in der Werkstatt entfällt, sollten Autofahrer darauf achten, ihre Reifen regelmäßig von der Fachwerkstatt auf Schäden, Verschleiß, den korrekten Luftdruck und die ausreichende Profiltiefe überprüfen zu lassen.

Werterhalt

Sorgsamer Umgang sowie eine regelmäßige Pflege und Überprüfung trägt zum Werterhalt der Reifen bei. So sollten Autofahrer u.a. regelmäßig den Luftdruck überprüfen, Bordstein-Rempler vermeiden und neue Reifen stets vom Fachhändler auswuchten lassen.

Umweltschutz

Mit optimierten Reifen können Autoreifen laut ADAC bis zu 0,5 Liter Kraftstoff je 100 Kilometer sparen. Somit kann sich ein auf den ersten Blick teurer Reifen mit geringem Rollwiderstand über die Nutzungsdauer mehr als amortisieren.

Bei den renommierten Markenherstellern genießt der Umweltschutz generell einen hohen Stellenwert. Sie unternehmen große Anstrengungen, ihre Reifen energieeffizienter und umweltfreundlicher zu machen.

Bilder



Hersteller



Continental

Quelle:

<http://www.mein-autolexikon.dehttps://www.mein-autolexikon.de/autolexikon/hybrid/produkt/ganzjahresreifen.html>